

## Von testamenten. LXXIIII

¶ Zu dem dritten/so der vatter sich mit sines Sunns ewyß vermische vñ  
lyplich zü schicken hat.

### So der vatter dem Sun

vnzümblich verpüete zü testieren.

¶ Zum vierden/so der vatter sinem sun verpüet oder in verhinderte/ge  
schefft zü thun/von der haß die er züer schaffen macht hett.

### So ein Eegemechd das

ander vnderstünd zü erlöden.

¶ Zu dem fünfften/so der vatter vnderstanden hett/nach siner huffro  
wen/sins suns müter leben zü stellen/vnd desgliche so die müter vnder  
standen hett zü stellen/nach dem leben des mans/des suns vatter.

### Wa der vatter sinlose

Kind verhinläßigte.

¶ Zu dem sechsten/so der vatter sinem sun der sinlos vñ vnuermünfftig  
ist/mit arzyny/pfleg vnd andern versumpte züer sorgen/inmassen wie  
vormaln von den kindē gegen dem vatter gesetzt ist/so sol der vatter yetz  
enterbe sin in krafft diß Statrechts.

### So der vatter den

gefangen Sun nit ledige.

¶ Zu dem sybenden/so der Vatter sinen Sun von vngepürlicher siner  
venctnis zü ledigen versumlich/als oben von den kinden gesetzt ist.

### So der vatter ein ketzer wer.

¶ Zum achten/so der sun ein Chüß/vnd der vatter ein ketzer ist.

### Die enterbung der eltern von

im kinden sol vor Kat oder gericht geschehen.

¶ Item so die kind ire eltern enterben wollen/das sol ouch vor vns in ge  
seßnem Kat/oder vor dem Stattgericht beschehen/in allemas wie obē  
dauon luter meldung geschehen ist.

ij